

Medienstelle
media@bls.ch
Telefon +41 58 327 29 55

Medienmitteilung
Bern, 8. Dezember 2022

Lohnverhandlungen 2023

Sozialpartner einigen sich auf generelle Lohnerhöhung

Die BLS einigt sich mit den Gewerkschaften SEV, transfair und VSLF auf eine generelle Lohnerhöhung von 2,0 Prozent. Ausserdem erhalten die BLS-Mitarbeitenden 0,3 Prozent der Lohnsumme in Form einer Einmalprämie.

Hinzu kommen 0,9 Prozent Lohnerhöhung, welche sich aus dem Lohnsystem der BLS ergeben. Damit werden für die Lohnmassnahmen gesamthaft 3,2 Prozent der Lohnsumme eingesetzt. Die BLS und die Gewerkschaften honorieren auf diese Weise den ausserordentlichen Einsatz und die Flexibilität der Mitarbeitenden.

Dank an die BLS-Mitarbeitenden

«Wir können auf diese Weise unseren Dank an die Belegschaft aussprechen und unsere Wertschätzung zeigen», sagt Horst Johner, Leiter Personal der BLS. «Die BLS-Mitarbeitenden haben in den vergangenen Jahren Grosses geleistet.» Die Erhöhung der Lohnsumme sei ein positives und wichtiges Zeichen für die Zukunft – gerade in unsicheren Zeiten, denn «unsere Mitarbeitenden sind der Schlüssel des Erfolgs», betont Johner.

«Ein wichtiger Beitrag»

«Die generellen Lohnanpassungen sind ein positives Signal für die Mitarbeitenden der BLS», sagt Michael Buletti, Leiter der Verhandlungsdelegation der Gewerkschaften. «Die Arbeitnehmenden erhalten somit einen wichtigen Beitrag an die stetig steigenden Lebenshaltungskosten.»

Respektvoller Umgang

Beide Parteien loben die gut funktionierende Sozialpartnerschaft und den respektvollen Umgang bei der Findung der für alle Seiten positiven Lösung.

Kontakte:

Michael Buletti, Gewerkschaftssekretär SEV & Leiter Verhandlungsgemeinschaft,
Tel. 079 345 40 05

Fritz Bütikofer, Gewerkschaftssekretär transfair, Tel. 079 915 57 12



Gewerkschaft des Verkehrspersonals
Syndicat du personnel des transports
Sindacato del personale dei trasporti

transfar
eigenständig. mutig. persönlich.



Andreas Dellenbach, Vertreter VSLF, Tel. 078 833 55 21

Medienstelle BLS, Tel. 058 327 29 55

BLS AG in Kürze

Die BLS gehört zu den grössten Verkehrsunternehmen der Schweiz. In unserem Kerngeschäft Bahn betreiben wir Linien im Pendler- und im Freizeitverkehr und unterhalten ein 420 Kilometer langes Eisenbahnnetz. Daneben vereinen wir unter unserem Dach Busbetrieb, Autoverlad, Schiffsbetrieb und Güterverkehr. Mit diesem breiten Angebot gestalten wir Mobilität in unserem Einzugsgebiet bedeutend mit: Die BLS verbindet Menschen, Regionen und Orte.

Im Jahr 2021 waren 52,8 Millionen Fahrgäste in den Zügen und Bussen und auf den Schiffen der BLS unterwegs. Weitere Kennzahlen finden Sie online unter [geschaeftsbericht.bls.ch](https://www.bls.ch/geschaeftsbericht).